



FEUERWEHR KOLSHORN BLICKT AUF EREIGNISREICHES JAHR 2024 ZURÜCK

Veröffentlicht am 19.01.2025 um 11:17 von Bastian Kroll

Kolshorns Ortsbrandmeister Reinhardt Rohde begrüßte am Freitag, 17. Januar 2025, rund 60 Anwesende zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kolshorn in der Fahrzeughalle des Gerätehauses. Unter den Gästen waren unter anderem der 1. stellvertretende Lehrter Bürgermeister Ekkehard Bock-Wegener, die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Imbke Mever-Orts-Frerichs, Vertreter des und Stadtrats. Brandschutzabschnittsleiter Tobias Jacob sowie die stellvertretenden Stadtbrandmeister Marco Beimes und Jens Dannenbring. Auch Ehrenortsbrandmeister Dirk Bödecker und vertreter der Ortsfeuerwehren Aligse, Steinwedel. Lehrte. Ahlten. Röddensen und Sievershausen nahmen teil.



Der stellvertretende Stadtbrandmeister Marco Beimes (rechts) verlieh neue Dienstgrade.

Reinhardt Rohde blickte in seinem Jahresbericht auf das

wichtigste Ereignis des Jahres 2024 zurück: das 100-jährige Jubiläum der Feuerwehr Kolshorn. Dieses wurde am 31. Mai und 1. Juni mit einem Kommers, Wettkämpfen und einer großen Party gefeiert. Rohde bedankte sich bei allen Helfern und Unterstützern, die dieses Fest möglich gemacht haben. Besonders hervorgehoben wurden die umfangreichen Vorbereitungen, wie das Streichen und Renovieren des Gerätehauses sowie die zahlreichen ehrenamtlichen Stunden, die nicht vollständig erfasst werden konnten.

Der aktuelle Mitgliederstand der Feuerwehr Kolshorn umfasst 28 aktive Mitglieder. Nach der Versammlung traten drei neue Mitglieder aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst über. Auch in der Ausbildung war die Feuerwehr Kolshorn aktiv: Mehrere Mitglieder besuchten Lehrgänge, darunter die Grundausbildung, Sprechfunklehrgänge und den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang. Insgesamt wurden über 115 Dienste mit 3.909 Stunden dokumentiert, wobei Rohde betonte, dass die tatsächliche Zahl noch höher liege.

Im vergangenen Jahr wurden die ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte der Ortsfeuerwehr zu 15 Einsätzen alarmiert, die sich in drei Türöffnungen mit Tragehilfen, ein Baum auf der K122, zwei Einsatzübungen, acht Einsätzen im Rahmen des Abrollbehälters Hygiene der Stadtfeuerwehr sowie eine ausgelöste Brandmeldeanlage in Aligse unterteilen. Darüber hinaus engagierte sich die Wehr bei Veranstaltungen wie dem Osterfeuer, dem Laternenumzug und dem Volkstrauertag. Auch beim sportlichen Wetteifern war die Feuerwehr erfolgreich: Bei verschiedenen Wettkämpfen erreichten die Kolshorner Gruppen vordere Plätze.

Ein besonderer Einschnitt steht im ersten Quartal bevor: Das Tanklöschfahrzeug (TLF) wird außer Dienst gestellt. Bis zur Neubeschaffung übernimmt Kolshorn das Löschgruppenfahrzeug LF 10 aus Ahlten.

Reinhardt Rohde lobte die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, die dazu beitrug, angestaute Aufgaben abzuarbeiten. Auch die Unterstützung durch die hauptamtlichen Gerätewarte habe sich verbessert.

Zum Abschluss der Versammlung wurden mehrere Einsatzkräfte für ihre Verdienste geehrt und befördert. Für zehnjährige Feuerwehrtätigkeit wurden Felix Buchholz, Lutz Klarmann und Nico Rohde ausgezeichnet. Jennifer Backhaus wurde zur

Feuerwehrfrau und Tom Rohde zum Feuerwehrmann ernannt. Svenja Irmscher erhielt den Dienstgrad Oberfeuerwehrfrau und Henry-Philipp Straßer, Felix Buchholz sowie Nico Rohde wurden zum Oberfeuerwehrmann ernannt. Arne Mudra wurde zum Oberlöschmeister, Jan-Hendrik Peckser zum Hauptlöschmeister und Reinhardt Rohde zum Brandmeister ernannt.